

Merkblatt für ehrenamtliche Helfer/innen im Katzenbereich

Willkommen im Tierheim Troisdorf und danke, dass Sie sich entschieden haben, uns ehrenamtlich und damit unentgeltlich durch Ihre aktive Hilfe zu unterstützen. Nachfolgend erhalten Sie einige Informationen zu Ihrer Einführung, sowie einige wichtige Verhaltensregeln.

Voraussetzungen

- Mitgliedschaft: Für eine aktive Hilfe als Ehrenamtler/in müssen Sie Mitglied in unserem Tierschutzverein sein.
- Haftungsfragen: Wir weisen darauf hin, dass der Kontakt der Umgang mit unseren Tieren auf eigenes Risiko stattfindet. Bei eventuellen Beißvorfällen oder ähnlichen Verletzungen übernehmen wir keine Haftung. Es wird unsererseits empfohlen, dass eine Tetanusimpfung durchgeführt wird bzw. ein wirksamer Impfschutz vorhanden ist.

Nachdem Sie durch Ihre Unterschrift bestätigen, dieses Merkblatt gelesen zu haben, werden Ihre Kontaktdaten an den Katzenbeirat weitergegeben, der sich mit Ihnen in Verbindung setzen wird um zu erfragen, wo Ihre Hauptinteressen bezüglich der ehrenamtlichen Tätigkeit liegen.

Katzenstreicher/innen können sich direkt im Katzenhaus bei der dortigen Bereichsleiterin melden. Die übrigen Möglichkeiten des Helfens bedürfen der Einweisung bzw. Absprache mit dem Katzenbeirat und/oder der Tierheimleitung.

Möglichkeiten des Helfens

- Zuwendung schenken: Helfen Sie uns dadurch, dass Sie sich Zeit nehmen und unseren Katzen Gesellschaft leisten. Streicheln, bürsten Sie sie, spielen Sie mit ihnen oder lesen Sie ihnen etwas vor.
- Pflegepersonal unterstützen: Helfen Sie bei der täglichen Säuberung der Katzenboxen zwischen 08:00 und 12:00 Uhr vormittags. Sie entlasten damit das Pflegepersonal und verschaffen diesem so mehr Zeit für das Wesentliche.
- Nachkontrollen fahren: Wir möchten gerne wissen, ob es unseren Schützlingen in ihrem neuen Zuhause gut geht und sie artgerecht gehalten werden. Deshalb besuchen wir unsere Katzen und Kater, wenn sie vermittelt sind in ihrem neuen Zuhause.
- Mithilfe bei handwerklichen Arbeiten: Wenn Sie handwerklich geschickt oder vielleicht sogar selbständig im Handwerksbereich sind, können Sie uns bei den vielfältigen Verbesserungs- und Reparaturarbeiten in und an unseren Gebäuden im Tierheim unterstützen.

Ehrenamtliche Helfer/innen im Katzenbereich können täglich in der Zeit von 08:00 – 12:00 Uhr und von 14:00 – 17:00 Uhr tätig sein. Die Vormittage dienen vorrangig der Säuberung der Katzenbereiche.

Kontakt zu und Umgang mit den Stubentigern

- Hygienemaßnahmen: Wenn so viele Tiere auf engstem Raum zusammenleben, ist die Gefahr der Verbreitung von Krankheiten extrem hoch. Nicht nur die Tiere untereinander können sich gegenseitig anstecken, auch Sie können Krankheitskeime von draußen mitbringen oder nach Hause mitnehmen. Bitte halten Sie sich daher an die vorgegebenen Maßnahmen:
 - Vor Betreten der Katzenboxen bzw. der Katzenhäuser desinfizieren Sie Ihre Hände mit den dafür vorgesehenen Desinfektionsmitteln und ziehen Sie bitte die vorhandenen Fülllinge über Ihre Schuhe an.
 - Bitte für jede Katzenbox, die betreten wird, erneut die Hände desinfizieren und neue Fülllinge nehmen.
 - Bevor Sie nach Hause gehen desinfizieren Sie sich bitte noch einmal damit Sie nicht versehentlich Keime mitnehmen. Falls Sie selber Katzen haben empfehlen wir, dass diese über einen Impfschutz verfügen und sie zuhause auch die Kleidung zu wechseln.
 - Für diejenigen, die morgens bei der Säuberung der Katzenboxen helfen gilt folgendes: Für jede Box bzw. jeden Bereich sind eigene Eimer, Schrubber, Kehrblech und –besen, Schaufel und Katzenklos vorgesehen. Diese befinden sich jeweils neben den Türen, bzw. an zentraler Stelle. Es ist nicht erlaubt diese Gegenstände für andere Boxen zu verwenden, als für die, für die sie vorgesehen sind. Dazu sind z.B. die Eimer nummeriert. Es ist ebenfalls nicht erlaubt solche Arbeitsmittel von zuhause mitzubringen und im Tierheim zu benutzen.

Den Anweisungen des Tierpflegepersonals ist in jedem Fall Folge zu leisten!

Sollten Sie Auffälligkeiten an einer Katze bemerken (z.B. Verletzungen, Durchfall, Erbrechen etc.), melden Sie dies bitte umgehend dem Pflegepersonal.

- Umgang mit den Stubentigern: Jede **Kontaktaufnahme** sollte freiwillig geschehen.
 - Berücksichtigen Sie dabei bitte, dass jede Katze individuell behandelt werden will und wir auch extrem scheue Katzen beherbergen, die bisher nur wenig Kontakt zu Menschen hatten. Viele haben auch schlechte Erfahrungen mit Menschen gemacht und müssen erst wieder lernen, Vertrauen zu fassen. Seien Sie nicht enttäuscht und bleiben Sie geduldig, wenn die erste Kontaktaufnahme nicht gleich mit überschwänglichem Geschnurre und Körperkontakt quittiert wird.
 - Bitte füttern Sie nur nach Rücksprache mit dem Pflegepersonal **Leckerchen**. Einige Katzen haben gesundheitliche Probleme verschiedener Art und dürfen daher nicht alles fressen. Wenn Sie unseren Katzen Leckereien mitbringen möchten, dürfen Sie dies nach Rücksprache gerne tun.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und stehen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Der Vorstand und die Tierheimleitung

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich das **Merkblatt für ehrenamtliche Helfer/innen im Katzenbereich** gelesen und zur Kenntnis genommen habe.

Vorname, Name:

Geburtsdatum:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

Email:

Mitgliedsnummer (soweit bekannt):

Datum des Eintritts:

Ort, Datum, Unterschrift